

Hessischer Jugendring

Schiersteiner Straße 31 - 33

65187 Wiesbaden

Organisatorisches

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 04. November 2004, in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr in der Sportschule Frankfurt, Otto-Fleck-Schneise 4 in 60528 Frankfurt statt.

Die Tagungsgebühr in Höhe von 20 Euro bitten wir im Vorfeld der Tagung auf das Konto 9317406, BLZ 510 900 00 bei der Wiesbadener Volksbank zu überweisen. In der Tagungsgebühr sind die Kosten für das Mittagessen enthalten.

Anmeldeschluss ist der 27. Oktober 2004.

Eine gesonderte Anmeldebestätigung ergeht nicht.

Anmeldung

Hessischer Jugendring

Schiersteiner Straße 31 - 33

65187 Wiesbaden

Telefon 06 11 - 990 83 0

Telefax 06 11 - 990 83 60

info@hessischer-jugendring.de

Die Veranstaltung wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Sozialministeriums.

Fotos: Jugendnetzwerk Lambda

Gestaltung: www.grafikbuero.com

Fachtagung

04.11.2004

AUF DEM WEG ZUM anderen UFER

Lesbische und schwule
Jugendliche im Coming-Out



Eine Kooperationsveranstaltung
des Hessischen Jugendrings mit
dem Hessischen Sozialministerium

Lesbische und schwule Jugendliche im Coming-Out

Fachtagung

Wenn junge Menschen merken, dass sie lesbisch oder schwul empfinden, beginnt für viele von ihnen das Coming-out, der Prozess des Entdeckens und der Auseinandersetzung mit der eigenen Homosexualität.

Das Coming-out bedeutet einen biographischen Bruch. Häufig gibt es einen Konflikt mit den Erwartungen der Familie und der Umwelt oder auch einen Widerstreit mit sich selbst und übernommenen Werthaltungen.

Immerhin: Homosexualität ist in unserer Gesellschaft kein Tabuthema mehr. Ein gelingendes Coming-out beginnt mit dem Annehmen der eigenen homosexuellen Orientierung. Danach kommt dann der zweite Schritt: Man spricht darüber mit Freunden und der Familie.

Viele Schwule und Lesben gehen den zweiten Schritt des Coming-out allerdings nicht mit. Sozialwissenschaftler schätzen, höchstens die Hälfte der Homosexuellen lebt „offen“, hat Familie, Freundinnen, Kollegen oder Nachbarn informiert. Die andere Hälfte verschweigt weiterhin ihre Homosexualität – aus Scham oder aus Furcht vor Anfeindungen und Ausgrenzung. Besonders außerhalb der Großstädte sieht sich die Mehrheit der Schwulen und Lesben gezwungen, die Tarnkappe zu tragen und damit ein schwieriges Doppelleben zu führen.

Die Tagung thematisiert die Situation junger Menschen im Coming-Out, beschäftigt sich mit heterosexistischen Formen gerade auch im Bereich der Jugendhilfe und zeigt Perspektiven eines annehmenden und akzeptierenden Umgangs mit schwulen und lesbischen Jugendlichen in der Jugendhilfe auf.

Zielgruppe sind sozialpädagogische Fachkräfte in der Jugendhilfe und alle Interessierten.

Programm

- ab 9:45 Uhr **Einlass** (Stehkaffee)
- 10:00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
MARIANNE SCHWEDLER, Hessisches Sozialministerium
MATTHIAS KÖRNER, STELLVERTRETENDER VORSITZENDER
Hessischer Jugendring
- 10:30 Uhr **Fachvortrag**
„Psychosoziale Situation lesbischer, schwuler,
bisexueller und transidenter Jugendlicher
– Anforderungen an die Jugendhilfe“
DR. GISELA WOLF, Mitarbeiterin bei FLUSS e.V. (Freiburgs Lesbisches und Schwules Schulprojekt) und beim Lesbentelefon Freiburg
- 11:30 Uhr **Pause**
- 11:45 Uhr **Fachvortrag**
„Homophobie in der sozialen Arbeit“
PROF. DR. UDO RAUCHFLEISCH, PROFESSOR FÜR KLINISCHE PSYCHOLOGIE an der Universität Basel, PSYCHOTHERAPEUT IN PRIVATER PRAXIS in Binningen, Schweiz
- 12:45 Uhr **Mittagspause**
- 13:45 Uhr **Fachforen**
„Lesbengesundheit“
DR. GISELA WOLF, Freiburg
„Grundlagen der lesbisch-schwulen
Coming-Out-Arbeit in Jugendverbänden“
FABIAN STRASSENBURG UND VERENA VONDENHOFF,
Jugendnetzwerk Lambda
„Schwul-lesbische Aufklärungsarbeit in Schulen und
Jugendarbeit“
WIEBKE ALTROGGE, FLUSS e.V. Freiburg
„„Aber damit kenne ich mich doch gar nicht aus –
Basiswissen zu gleichgeschlechtlichen Lebensweisen“
STEFANIE NORDT, THOMAS KUGLER, Kommunikation und
Bildung vom anderen Ufer (Kombi), Berlin
- 15:30 Uhr **Kaffeepause**
- 16:30 Uhr **Perspektiven, Abschluss** (Ende gegen 17:00 Uhr)
Moderation
MARIE-CHRISTIN WINKLER, Hessischer Jugendring und
KONNY GERHARD, Externe Beraterin im Hessischen
Sozialministerium

Anmeldeformular

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fachtagung „Auf dem Weg zum anderen Ufer“ am 04. November 2004 an.

.....
Name

.....
Vorname

.....
Anschrift

.....
Institution, Verband

.....
Telefon dienstlich/privat

.....
Datum

.....
Unterschrift